



09.12.2019

Stadt Rottenburg am Neckar

Gebührenkalkulation Abwasser für das Jahr 2020



Inhalt

1. Ausgangssituation/Beratungsauftrag	3
2. Rechtsgrundlagen	3
3. Öffentliche Einrichtung	3
4. Vorgehensweise	4
4.1. Kostenermittlung	4
4.2. Divisionskalkulation	4
5. Abschreibungen	5
6. Verzinsung des Anlagekapitals	5
7. Beteiligung	6
7.1. AZV Bondorf-Hailfingen	6
7.2. AZV Ammertal	6
7.3. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung Raum Ergenzingen	7
7.4. Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen mit Neustetten	7
8. Straßenentwässerungsanteil	8
8.1. Straßenentwässerungsanteil aus kalkulatorischen Kosten	8
8.2. Straßenentwässerungsanteil aus Betriebskosten	8
9. Kostenaufteilung für Schmutz- und Niederschlagswasser-beseitigung	9
9.1. Aufteilung der kalkulatorischen Kosten	9
9.2. Aufteilung der Betriebskosten	10
10. Kostendeckung	10
11. Bemessungseinheiten	11
12. Gemeindebetreff	11



13. Starkverschmutzer	12
14. Ermessensentscheidungen	12

1. Ausgangssituation/Beratungsauftrag

Die Stadt Rottenburg am Neckar erteilte uns den Auftrag, eine Gebührenkalkulation für die zentrale Abwasserbeseitigung nach einem gesplitteten Gebührenmaßstab für die Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung zu erstellen. Die Gebührenkalkulation soll das Jahr 2020 umfassen.

Es fanden mehrere Besprechungen zur Erstellung der Gebührenkalkulation statt, in denen uns Frau Lapp, Frau Sauter und Herr Meßmer von der Stadtverwaltung und Frau Lohmüller vom Abwasserzweckverband Bondorf-Hailfingen die nötigen Auskünfte gaben und uns mit Unterlagen unterstützten. Für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit möchten wir uns herzlich bedanken.

2. Rechtsgrundlagen

Die vorliegende Gebührenkalkulation beruht auf den §§ 13, 14 und 17 Kommunalabgabengesetz (KAG). Danach können die Gemeinden für die Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen Benutzungsgebühren erheben.

Über die Höhe des Gebührensatzes hat der Gemeinderat als zuständiges Rechtsetzungsorgan innerhalb der gesetzlichen Schranken nach pflichtgemäßem Ermessen zu beschließen. Voraussetzung für eine sachgerechte Ermessensausübung ist eine Gebührenkalkulation, aus der die kostendeckende Gebührensatzobergrenze hervorgeht. Die Gebühren dürfen dabei höchstens so bemessen werden, dass die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten der Einrichtung gedeckt werden (Kostenobergrenze). Hierzu gehören die Kosten für den laufenden Betrieb sowie eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals und Abschreibungen.

3. Öffentliche Einrichtung

Bei der zentralen Abwasserbeseitigung und der dezentralen Abwasserbeseitigung handelt es sich gemäß § 1 Abs. 1 der Abwassersatzung der Stadt Rottenburg am Neckar um jeweils eine eigene öffentliche Einrichtung.



4. Vorgehensweise

4.1. Kostenermittlung

Bei der Ermittlung der nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten für das Jahr 2020 haben wir uns an die Vorgaben des Erfolgsplans 2020 gehalten und die zu erwartende Entwicklung für den Kalkulationszeitraum mit der Verwaltung abgestimmt.

Für die Ermittlung der ansatzfähigen kalkulatorischen Kosten wurden die Anlagenachweise Stand 31.12.2018 zugrunde gelegt und anhand der voraussichtlichen Zugänge laut Investitionsprogramm bis zum Ende des Berechnungszeitraums weiterberechnet.

4.2. Divisionskalkulation

Die so ermittelten Kosten werden durch die uns von der Stadt mitgeteilten geschätzten Leistungseinheiten der Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung geteilt, um die Gebührensatzobergrenze zu ermitteln.

Schema Schmutzwassergebühr:

$$\begin{array}{l} \text{Gebührensatz-} \\ \text{obergrenze} \\ \text{Schmutzwassergebühr} \end{array} = \frac{\begin{array}{l} \text{voraussichtlich gebührenfähige} \\ \text{Kosten Schmutzwasserbeseitigung} \end{array}}{\text{voraussichtliche Schmutzwassermenge}}$$

Schema Niederschlagswassergebühr:

$$\begin{array}{l} \text{Gebührensatz-} \\ \text{obergrenze} \\ \text{Niederschlagswasser-} \\ \text{gebühr} \end{array} = \frac{\begin{array}{l} \text{voraussichtlich gebührenfähige} \\ \text{Kosten Niederschlagswasserbeseitigung} \end{array}}{\text{voraussichtliche überbaute und darüber hinaus befestigte (versiegelte) Fläche}}$$



5. Abschreibungen

Mit den "angemessenen Abschreibungen" soll die tatsächliche Abnutzung betriebsnotwendiger Anlagen durch den Gebrauch wertmäßig erfasst und als Kosten auf die einzelnen Jahre der mutmaßlichen Nutzungsdauer aufgeteilt werden. Nach § 14 Abs. 3 KAG dürfen die Kosten nur mit ihrem Anschaffungs- oder Herstellungswert in die Gebührenkalkulation aufgenommen werden (Nominalwertprinzip; Ausnahme ist Artikel 5 Abs. 2 des KAG Änderungsgesetzes vom 25. April 1978). § 14 Abs. 3 Satz 4 KAG gestattet mit der Brutto- oder Nettomethode wahlweise zwei Abschreibungsverfahren.

Die Stadt Rottenburg am Neckar schreibt ihre Anlagen im Abwasserbereich nach dem Bruttoverfahren ab, das heißt, dass Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse Dritter als Ertragszuschüsse passiviert und jährlich mit einem durchschnittlichen Auflösungssatz aufgelöst werden.

Die Abschreibungs- und Auflösungssätze für die Zugänge im Anlagevermögen wurden in der vorliegenden Kalkulation mit Durchschnittswerten angesetzt. Die Abschreibungen und Auflösungen für bestehendes Anlagevermögen wurden entsprechend der ersichtlichen auslaufenden Abschreibungen und Auflösungen auf die Jahre 2019 und 2020 fortgeschrieben. Die Stadt schreibt ihr Anlagevermögen monatsgenau ab. Da sich der Zugangszeitpunkt aus heutiger Sicht nicht monatsgenau prognostizieren lässt, wird für Zwecke der Gebührenkalkulation die Abschreibung für neu hinzukommende Anlagegüter jeweils im Jahr des Zugangs mit 25 % eines Jahresbetrags und ab dem Folgejahr mit dem vollen Abschreibungsbetrag berücksichtigt.

6. Verzinsung des Anlagekapitals

Den Kapitalzinsen wird das um Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse gekürzte Anlagekapital zugrunde gelegt. Dieses wiederum ergibt sich aus den um die Abschreibungen gekürzten Anschaffungs- oder Herstellungskosten zuzüglich der Anschaffungskosten der Grundstücke (§ 14 Abs. 3 Satz 2 KAG).

Durch die Wahl der Organisationsform des Eigenbetriebs sind die Fremdzinsen dem Eigenbetrieb eindeutig zugeordnet und können genau veranschlagt werden. Nach Mitteilung der Verwaltung sollen deshalb in der Gebührenkalkulation anstelle der Verzinsung des Anlagekapitals die tatsächlichen Fremdzinsen berücksichtigt werden.

Die Höhe der einzustellenden Fremdzinsen wurde dem Ansatz des Erfolgsplans entnommen.

Zinsbasis für die Verteilung der Zinsen auf die einzelnen Systemarten ist der Jahresmittelwert.



7. Beteiligung

Die Stadt Rottenburg am Neckar ist an den Abwasserzweckverbänden **Bondorf-Hailfingen** und **Ammertal** beteiligt.

Die Gemeinde Neustetten für die Ortschaft Wolfenhausen sowie die Kommunen im Raum Ergenzingen (Gemeinde Eutingen im Gäu für die Ortschaft Göttelfingen und die Stadt Nagold für die Ortschaft Vollmaringen) sind jeweils über eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung an den Abwasseranlagen der Stadt Rottenburg am Neckar beteiligt. Darüber hinaus hat die Stadt Rottenburg am Neckar zwei öffentlich-rechtliche Vereinbarungen mit der Gemeinde Neustetten für die Ortschaften Remmingsheim und Nellingsheim geschlossen.

7.1. AZV Bondorf-Hailfingen

Der Abwasserzweckverband Bondorf-Hailfingen hat die Aufgabe übernommen, die Abwässer der Ortschaft Hailfingen der Stadt Rottenburg am Neckar zu übernehmen, gemeinsam abzuführen und zu klären. Der Abwasserzweckverband hat die dafür erforderlichen Zuleitungssammler, Regenüberlaufbecken und Kläranlage gebaut.

Die Finanzierung der Anlagen erfolgt nach § 3 Abs. 3 in Verbindung mit § 12 der Verbandssatzung durch Eigenmittel, Kredite und Zuschüsse. Der nicht durch Kredite und Zuschüsse gedeckte Teil der Baukosten wird dabei in Gestalt einer Eigenvermögensumlage von den Verbandsmitgliedern erhoben. Die aus den Anlagen zu berücksichtigen anteiligen kalkulatorischen Kosten werden der Stadt vom Zweckverband mitgeteilt. Der Anteil der Stadt Rottenburg am Neckar an den kalkulatorischen Kosten wird nach den in § 3 Abs. 3 der Verbandssatzung festgelegte Einwohnergleichwerten berechnet und beträgt 34 %.

In der Gebührenkalkulation wird auf dem Stand des Anlagevermögens zum 31.12.2018 aufgebaut und die Veränderungen in den Jahren 2019 und 2020 berücksichtigt.

Für die Deckung der Betriebskosten wird vom Verband nach § 15 der Verbandssatzung eine Betriebskostenumlage erhoben. Sie enthält nur die Kosten der laufenden Unterhaltung (ohne Abschreibungen und Zinsen). Die zu erwartenden Betriebskostenanteile für die Stadt Rottenburg am Neckar über den Kalkulationszeitraum wurden vom Zweckverband für die Erstellung der Kalkulation ebenfalls mitgeteilt.

7.2. AZV Ammertal

Die Stadt Rottenburg am Neckar ist darüber hinaus am Abwasserzweckverband Ammertal beteiligt. Das Abwasser der Ortschaft Oberndorf wird in der Verbandskläranlage gereinigt. Der Zweckverband hat auch den erforderlichen Zuleitungssammler und das Regenüberlaufbecken errichtet und ist für Unterhalt und Betrieb der Anlagen zuständig.



Die Finanzierung der Anlagen erfolgt nach § 10 Abs. 5 in Verbindung mit § 12 der Verbandssatzung durch Eigenmittel, Kredite und Zuschüsse. Der nicht durch Kredite und Zuschüsse gedeckte Teil der Baukosten wird dabei in Gestalt einer Baukostenumlage von den Verbandsmitgliedern erhoben. Die aus den Anlagen zu berücksichtigenden anteiligen kalkulatorischen Kosten werden der Stadt vom Zweckverband mitgeteilt. Der Anteil der Stadt Rottenburg am Neckar an den kalkulatorischen Kosten wird nach den in § 10 Abs. 5 der Verbandssatzung festgelegten Kapazitätsanteilen berechnet und beträgt 8,67 %.

Aufgrund Personalmangels liegt das Anlagevermögen zum 31.12.2018 bisher noch nicht vor. Für die Zwecke der Kalkulation wurde der Anlagenachweis zum 31.12.2017 anhand der aktuell vorliegenden Erkenntnisse auf 2018 fortgeschrieben. Die nach aktuellen Erkenntnissen bekannten Veränderungen in den Jahren 2019 und 2020 wurden ebenfalls in der Kalkulation berücksichtigt.

Für die Deckung der Betriebskosten wird vom Verband nach § 15 der Verbandssatzung eine Betriebskostenumlage erhoben. Sie enthält neben den laufenden Betriebs- und Unterhaltungskosten die Abschreibungen und Zinsen. Abschreibungen und Zinsen wurden in der Kalkulation separiert. Die zu erwartenden Betriebskostenanteile für die Stadt Rottenburg am Neckar über den Kalkulationszeitraum wurden vom Zweckverband für die Erstellung der Kalkulation ebenfalls mitgeteilt.

7.3. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung Raum Ergenzingen

Eutingen, Nagold und Neustetten haben die Aufgaben der Abwasserreinigung und des Abwasserabtransports bis zur Kläranlage Ergenzingen an die Stadt Rottenburg am Neckar übertragen.

Die beteiligten Kommunen zahlen dafür jährlich eine Umlage, in der sowohl Betriebskosten als auch Abschreibungen und Zinsen enthalten sind. In der Gebührenkalkulation wurde die von der Verwaltung erwartete Umlage in diese Bestandteile aufgeteilt und im jeweiligen Bereich berücksichtigt.

7.4. Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen mit Neustetten

Die Stadt Rottenburg am Neckar übernimmt darüber hinaus das Abwasser der Gemeinde Neustetten für die Ortschaften Remmingsheim und Nellingsheim und führt dieses der Klärung zu.

Die von der Gemeinde Neustetten dafür zu entrichtenden Baukostenzuschüsse sind über das städtische Anlagevermögen in der Kalkulation berücksichtigt.

Die zu tragenden Betriebskostenanteile im Jahr 2020 wurden von der Verwaltung ermittelt und sind auf Seiten der Erlöse in die Kalkulation eingeflossen.



8. Straßenentwässerungsanteil

In § 17 Abs. 3 KAG wird bestimmt, dass der Straßenentwässerungsanteil durch eine Absetzung auf der Kostenseite berücksichtigt werden muss.

8.1. Straßenentwässerungsanteil aus kalkulatorischen Kosten

Aus den **kalkulatorischen Kosten** ist der Abzug des Straßenentwässerungsanteils so vorzunehmen, wie dies im Bereich der Beitragskalkulation praktiziert wird.

Der Anteil der Straßenentwässerung der **Mischwasserkanäle** wurde entsprechend einer orts-spezifischen kostenorientierten Berechnung mit **24,34 %** übernommen. Nach Information der Verwaltung sind die in dieser Berechnung gewählten repräsentativen Gebiete weiterhin repräsentativ für die Stadt. Eine Überarbeitung der Berechnung ist aus diesem Grund nicht erforderlich.

Für die Anteile an den **Zuleitungssammlern (Mischwasser)** und an den **Regenüberlaufbecken (Mischwasser)** wurde dieser Abzugssatz von **24,34 %** aus den kalkulatorischen Kosten übertragen.

Bei einem Trennsystem werden aus den Kosten der **Regenwasserkanäle** für die Straßenentwässerung **50 %** abgesetzt (BVerwG Urteil vom 09.12.1983 sowie vom 18.07.1985).

Entsprechend der Vorgehensweise in der Globalberechnung wird aus den reinen **Kläranlagenkosten** ein Satz von **5 %** für die Straßenentwässerung in Abzug gebracht (VGH Baden-Württemberg, Urteil vom 02.10.1986 und andere)

Hausanschlüsse – Grundstücksanschlüsse Abwasserbeseitigung

Der Abzweig vom öffentlichen Kanal zu der Hausanschlussleitung mit einer Länge von 50 cm (Grundstücksanschluss) ist Teil der öffentlichen Einrichtung und wird über Kostenersatz finanziert (siehe § 2 Abs. 2 in Verbindung mit § 13 Abs. 1 Abwassersatzung). Die im Anlagenachweis enthaltenen Grundstücksanschlusskosten sind laut Auskunft der Verwaltung in gleicher Höhe bei auf Seiten der Ertragszuschüsse über die Passivierung der Kostenersätze (zuzüglich Ingenieurkosten und Bearbeitungskosten) enthalten und werden daher über die Berücksichtigung der Kostenersätze bei der Berechnung des Straßenentwässerungsanteils abgezogen.

8.2. Straßenentwässerungsanteil aus Betriebskosten

Im Bereich der **Betriebskosten** besteht grundsätzlich die Möglichkeit, den Straßenentwässerungsanteil nach einer kostenorientierten- oder einer abflussmengenorientierten Methode zu ermitteln. In der Stadt Rottenburg am Neckar wird der Straßenentwässerungsanteil aus Betriebskosten nach der abflussmengenorientierten Methode berechnet.



Hier gibt der Gemeindetag mit der abflussmengenorientierten Musterberechnung der Vedewa für den Straßenentwässerungsanteil als repräsentativen Wert einen Prozentsatz von **13,5 %** für die Kosten der **Mischwasserkanalisation**, der **Zuleitungssammler** und der **Regenüberlaufbecken** sowie einen Prozentsatz von **1,2 %** für die **Kläranlagen** an. Diese Sätze werden von der Verwaltung ebenfalls als repräsentativ für die Stadt erachtet und wurden daher für die vorliegende Kalkulation übernommen.

Bei einem Trennsystem lässt sich aus der Musterberechnung der Vedewa für die Kosten der **Regenwasserkanäle** ein Prozentsatz von **27 %** ableiten.

9. Kostenaufteilung für Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung

Für die Berechnung der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren ist eine Aufteilung der Kosten erforderlich. Hierfür können mittlere Erfahrungswerte nach einer Veröffentlichung des Gemeindetages oder soweit vorhanden die Ergebnisse ortsspezifischer Berechnungen herangezogen werden.

Die Ermittlung der Schmutz- und Niederschlagswasserkostenanteile orientiert sich in Abstimmung mit der Verwaltung am Urteil 2 S 136/10 des VGH Mannheim vom 20.09.2010, in dem die Mittelwerte aus der Veröffentlichung des Gemeindetags in der BWGZ 21/2001 bestätigt werden. Die dort ausgewiesenen Aufteilungsschlüssel beziehen sich auf die verbleibenden gebührenfähigen Kosten nach Abzug des Straßenentwässerungskostenanteils.

9.1. Aufteilung der kalkulatorischen Kosten

Bezüglich der kalkulatorischen Kosten ergibt sich aus der Veröffentlichung des Gemeindetags für **Mischwasserkanäle** ein Verteilungsverhältnis in Höhe von **60 %** für die **Schmutzwasserbeseitigung** zu **40 %** für die **Niederschlagswasserbeseitigung**. Dieses wird auch auf die kalkulatorischen Kosten der **Zuleitungssammler** und der **Regenüberlaufbecken** übertragen.

Die kalkulatorischen Kosten der **Schmutzwasserkanäle** werden zu **100 %** der **Schmutzwasserbeseitigung**, die kalkulatorischen Kosten der **Regenwasserkanäle** zu **100 %** der **Niederschlagswasserbeseitigung** zugerechnet. Hier wird jeweils ausschließlich Schmutzwasser beziehungsweise Niederschlagswasser abgeleitet.

Das Verteilungsverhältnis für **Kläranlagen** beträgt nach der Veröffentlichung des Gemeindetags **90 %** für die **Schmutzwasserbeseitigung** zu **10 %** für die **Niederschlagswasserbeseitigung**.



9.2. Aufteilung der Betriebskosten

Bezüglich der Betriebskosten ergibt sich nach der Veröffentlichung des Gemeindetags für die **Mischwasserkanäle** eine Aufteilung der Betriebskosten nach dem Verteilungsverhältnis von **50 %** für die **Schmutzwasserbeseitigung** zu **50 %** für die **Niederschlagswasserbeseitigung**. Es wird auch auf die Betriebskosten der **Zuleitungssammler** und der **Regenüberlaufbecken** übertragen.

Die Betriebskosten der **Schmutzwasserkanäle** werden zu **100 %** der **Schmutzwasserbeseitigung**, die Betriebskosten der **Regenwasserkanäle** zu **100 %** der **Niederschlagswasserbeseitigung** zugerechnet. Hier wird ausschließlich Schmutzwasser beziehungsweise Niederschlagswasser abgeleitet.

Das Verteilungsverhältnis für die Betriebskosten der **Kläranlagen** beträgt **90 %** für die **Schmutzwasserbeseitigung** und **10 %** für die **Niederschlagswasserbeseitigung**.

10. Kostendeckung

Bei der Gebührenkalkulation gilt das Kostendeckungsprinzip, das heißt, dass maximal eine Kostendeckung von 100 % anzustreben ist. Ergeben sich am Ende eines Bemessungszeitraumes **Kostenüberdeckungen**, so hat die Stadt gemäß § 14 Abs. 2 Satz 2 KAG die **Pflicht**, diese innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen. Ergeben sich am Ende eines Bemessungszeitraumes **Kostenunterdeckungen**, so hat die Stadt die **Möglichkeit**, diese innerhalb der folgenden fünf Jahre auszugleichen, hierzu ist sie aber nicht verpflichtet.

Im Gebührenhaushalt der **Schmutzwasserbeseitigung** bestehen die folgenden ausgleichsfähigen Kostenunterdeckungen:

- 2015 -205.490 €
- 2016 -426.767 €
- 2017 -306.213 €
- 2018 -299.151 €

Die Kostenunterdeckung aus 2015 in Höhe von -205.490 € soll in die Kalkulation der Schmutzwasserbeseitigung für das Jahr 2020 eingestellt und damit vollständig ausgeglichen werden.

Die Kostenunterdeckung aus 2016 ist bis 2021, die Kostenunterdeckung aus 2017 ist bis 2022 und die Kostenunterdeckung aus 2018 ist bis 2023 ausgleichsfähig. Der Gemeinderat behält sich einen späteren Ausgleich der Kostenunterdeckungen vor.

Im Bereich der **Niederschlagswasserbeseitigung** bestehen die folgenden auszugleichenden Kostenüberdeckungen:

- 2015 586.319 €



- 2016 390.449 €
- 2017 293.186 €
- 2018 428.431 €

Die Kostenüberdeckung aus dem Jahr 2015 in Höhe von 586.319 € soll in die vorliegende Kalkulation der Niederschlagswassergebühr eingestellt und somit vollständig ausgeglichen werden.

Die Kostenüberdeckung aus 2016 ist bis 2021, die Kostenüberdeckung aus 2017 ist bis 2022 und die Kostenüberdeckung aus 2018 ist bis 2023 auszugleichen. Der Gemeinderat behält sich einen späteren Ausgleich der Kostenüberdeckungen vor.

11. Bemessungseinheiten

Für die Prognose der Bemessungseinheiten für die **Schmutzwasserbeseitigung** über den Berechnungszeitraum wurde auf der Grundlage der veranlagten Schmutzwassermengen (modifizierter Frischwassermaßstab) der Jahre 2016 bis 2018 in Abstimmung mit der Verwaltung die voraussichtliche zukünftige Entwicklung geschätzt.

Bemessungsgrundlage für die **Niederschlagswasserbeseitigung** sind die an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossenen überbauten und darüber hinaus befestigten (versiegelten) Teilflächen. Diese wurden über das Befliegungsverfahren und eine anschließende Selbstauskunft der Grundstückseigentümer ermittelt. Auf Grundlage der tatsächlich veranlagten versiegelten Fläche der Jahre 2016 bis 2018 wurde in Abstimmung mit der Verwaltung die voraussichtliche zukünftige Entwicklung geschätzt.

12. Gemeindebetreff

Die Kosten für die Inanspruchnahme der öffentlichen Einrichtungen durch die Stadt selbst wurden auf der Leistungsseite mit in die Gebührenkalkulation eingestellt, da Schulen und andere öffentliche Gebäude eigene Zähler haben und somit die Leistungsmenge genau ermittelt werden konnte.

Im Bereich der Niederschlagswasserbeseitigung wurden die stadteigenen Grundstücksflächen genauso ermittelt und zur Niederschlagswassergebühr herangezogen, wie dies allgemein bei den anderen Grundstücksflächen nach der Abwassersatzung üblich ist.



13. Starkverschmutzer

Eine Starkverschmutzerzuschlagsregelung in der Satzung dürfte dann geboten sein, wenn die stark verschmutzten Schmutzwassermengen mehr als 10 % der gesamten Schmutzwassermengen ausmachen (vgl. BVerwG, Beschluss vom 19.09.1983, Urteil vom 01.08.1986).

In der Stadt Rottenburg am Neckar gibt es nach Mitteilung der Verwaltung keinen Betrieb mehr, der entsprechend stark verschmutztes Schmutzwasser einleitet. Die Notwendigkeit der Berechnung eines Starkverschmutzerzuschlags entfällt daher.

14. Ermessensentscheidungen

Bei der Gebührenkalkulation handelt es sich um ein Kontrollinstrument zur Überprüfung des Gebührensatzes als rechnerisches Endergebnis. Sie muss vom Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Höhe des Gebührensatzes gebilligt werden und dient als Nachweis darüber, dass der Gemeinderat das ihm bei der Kostenermittlung eingeräumte Ermessen über die Höhe des Gebührensatzes fehlerfrei ausgeübt hat (VGH Mannheim, 07.09.1987, 2 S 998.86, 24.11.1988, 2 S 1168.88 und 31.08.1989, 2 S 2805.87).

Der Gemeinderat hat Ermessensentscheidungen in folgenden Bereichen zu treffen:

I. Auswahlermessen

- I.1. Höhe des Gebührensatzes
- I.2. Kalkulationszeitraum für die Gebühr (max. 5 Jahre)
- I.3. Einstellung der gebührenfähigen Kosten
- I.4. Berechnungsmethodik und Abzugssätze für den Straßenentwässerungsanteil
- I.5. Berechnungsmethodik und Kostenaufteilung auf Schmutz- und Niederschlagswasserbeseitigung
- I.6. Ansatz von kalkulatorischen Zinsen oder von tatsächlichen Fremdzinsen
- I.7. Methode der Zinsbasis (Jahresanfangs-, Jahresmittel, oder Jahresendwert)
- I.8. Höhe der Abschreibungssätze
- I.9. Abschreibungsmethode (Brutto- oder Nettomethode)
- I.10. verpflichtender Ausgleich von Überdeckungen aus den Vorjahren in den folgenden fünf Haushaltsjahren
- I.11. möglicher Ausgleich von Unterdeckungen aus den Vorjahren in den folgenden fünf Haushaltsjahren

II. Prognoseermessen



- II.1. Entwicklung der Betriebskosten
- II.2. geschätzte Hochrechnung der kalkulatorischen Kosten anhand der Ergebnisse des Anlagenachweises zum 31.12.2018 und der Zugänge 2019 und 2020
- II.3. geschätzte Bemessungseinheiten bei den Schmutzwassermengen und den überbauten und befestigten (versiegelten) Flächen

Diese Auflistung zeigt deutlich, in welchem Umfang die Rechtsprechung die Gebührenkalkulation zur Beratungsgrundlage des Ortsgesetzgebers gemacht hat. Zu diesem Zweck wurde das nachfolgende Zahlenmaterial so übersichtlich und transparent wie möglich aufbereitet und dessen ausführliches Studium wird empfohlen.

Aschaffenburg, 09.12.2019

Allevo Kommunalberatung

Anna Wagner
Diplom-Wirtschaftsjuristin

Kalkulation

Inhaltsverzeichnis

Übersicht über die Berechnungsergebnisse	15
--	----

zentrale Abwasserbeseitigung

Berechnung der Schmutzwassergebühr	16
Berechnung der Niederschlagswassergebühr	16
Berechnung der dezentralen Abwassergebühren	17

Berechnungsgrundlagen

Anlage 1	Aufstellung der Kosten und Erlöse	18
Anlage 2	Ermittlung Kostenanteile Schmutz- und Niederschlagswasser	20
Anlage 3	Ermittlung Straßenentwässerungskostenanteil	22
Anlage 4	Berechnung der Verzinsung	24
Anlage 5	Beiträge	26
Anlage 6	Bemessungseinheiten	28
Anlage 7	Zusammenstellung Anlagevermögen zum 31.12.2018	29
	AN zum 31.12.2018 Stadt	31
	AN zum 31.12.2018 AZV Bondorf-Hailfingen	33
	voraussichtlicher AN zum 31.12.2018 AZV Ammertal	35
Anlage 8	Mischwasserkanäle	37
Anlage 9	Schmutzwasserkanäle	38
Anlage 10	Regenwasserkanäle	39
Anlage 11	Zuleitungssammler	40
Anlage 12	Regenüberlaufbecken	42
Anlage 13	Kläranlagen	44

Berechnungsergebnisse für den Bemessungszeitraum
01.01.2020 bis 31.12.2020

	errechneter Geb.satz	mit Ausgleich Vorjahre	bisheriger Geb.satz
zentrale Abwasserbeseitigung			
Schmutzwassergebühr	2,37 €/m³	2,48 €/m³	2,24 €/m³
Niederschlagswassergebühr	0,49 €/m²	0,29 €/m²	0,45 €/m²
dezentrale Abwasserbeseitigung			
Die Klärggebühr beträgt:			
bei Kleinkläranlagen für jeden m³ Schlamm		46,50 €/m³	34,41 €/m³
bei geschlossenen Gruben für jeden m³ Abwasser		3,72 €/m³	2,75 €/m³

Berechnung der Schmutzwassergebühr

			2020
Kostenanteil Schmutzwasserbeseitigung lt. Anl. 2			4.581.562 €
Schmutzwassermenge lt. Anl. 6			1.929.800 m³
Schmutzwassergebühr ohne Berücksichtigung Vorjahre			2,37 €/m³
Berücksichtigung von Vorjahresergebnissen Schmutzwasserbeseitigung laut Mitteilung der Verwaltung			
Ausgleich Unterdeckung aus 2015	-205.490 €	100%	205.490 €
Ausgleich Unterdeckung aus 2016	-426.767 €	0%	0 €
Ausgleich Unterdeckung aus 2017	-306.213 €	0%	0 €
Ausgleich Unterdeckung aus 2018	-299.151 €	0%	0 €
Summe Ausgleich Vorjahre	-1.237.621 €		205.490 €
Kostenanteil Schmutzwasserbeseitigung lt. Anl. 2 (oh. Vorjahre)			4.581.562 €
Kostenanteil Schmutzwasserbes. einschl. Ausgleich Vorjahre			4.787.052 €
Schmutzwassermenge lt. Anl. 6			1.929.800 m³
Schmutzwassergebühr einschl. Berücksichtigung Vorjahre			2,48 €/m³

Berechnung der Niederschlagswassergebühr

			2020
Kostenanteil Niederschlagswasserbeseitigung lt. Anl. 2			1.446.982 €
überbaute und darüber hinaus befestigte (versiegelte) Fläche lt. Anl. 6			2.910.207 m²
Niederschlagswassergebühr ohne Berücksichtigung Vorjahre			0,49 €/m²
Berücksichtigung von Vorjahresergebnissen Niederschlagswasserbeseitigung laut Mitteilung der Verwaltung			
Ausgleich Überdeckung aus 2015	586.319 €	100%	-586.319 €
Ausgleich Überdeckung aus 2016	390.449 €	0%	0 €
Ausgleich Überdeckung aus 2017	293.186 €	0%	0 €
Ausgleich Überdeckung aus 2018	428.431 €	0%	0 €
Summe Ausgleich Vorjahre	1.698.385 €		-586.319 €
Kostenanteil Niederschlagswasserbeseitigung			1.446.982 €
Kostenanteil Niederschlagswasserbes. einschl. Ausgleich Vorjahre			860.663 €
überbaute und darüber hinaus befestigte (versiegelte) Fläche lt. Anl. 6			2.910.207 m²
Niederschlagswassergebühr einschl. Berücksichtigung Vorjahre			0,29 €/m²

Berechnung der dezentralen Abwassergebühren

			2020
Betriebskosten Schmutzwasserbeseitigung Kläranlage lt. Anl. 2			2.389.290 €
Kalkulatorische Kosten Schmutzwasserbeseitigung Kläranlage lt. Anl. 2			806.223 €
Kostenanteil Schmutzwasserbeseitigung Kläranlage			3.195.513 €
zzgl. 90 % Entlastung durch Klärbeiträge lt. Anl. 4 und 5			260.391 €
Kostenanteil SW-Beseitigung Kläranlage zzgl. Entlastung durch Klärbeiträge			3.455.904 €
Schmutzwassermenge lt. Anl. 6			1.929.800 m³
Kläranlagengebühr ohne Berücksichtigung Vorjahre			1,79 €/m³
Berücksichtigung von Vorjahresergebnissen Schmutzwasserbeseitigung laut Mitteilung der Verwaltung			
prozentualer Anteil Kosten der Kläranlage (ohne Entlastung durch Klärbeiträge)			69,75 %
Ausgleich Unterdeckung aus 2015	-205.490 €	100%	143.329 €
Ausgleich Unterdeckung aus 2016	-426.767 €	0%	0 €
Ausgleich Unterdeckung aus 2017	-306.213 €	0%	0 €
Ausgleich Unterdeckung aus 2018	-299.151 €	0%	0 €
Summe Ausgleich Vorjahre			143.329 €
Kostenanteil SW-Beseitigung Kläranlage zzgl. Entlastung durch Klärbeiträge			3.455.904 €
Kostenanteil Schmutzwasserbes. Kläranlage einschl. Ausgleich Vorjahre			3.599.233 €
Schmutzwassermenge lt. Anl. 6			1.929.800 m³
Kläranlagengebühr einschl. Berücksichtigung Vorjahre			1,86 €/m³

Gebühren

	Faktor		Gebühr
geschlossene Gruben	2		3,72 €/m³
Kleinkläranlagen	25		46,50 €/m³

Kosten 2020

Anlage 1

Erfolgsplan Eigenbetrieb Stadtentwässerung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Kosten 2020	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
					263,00km 87 %	11,00km 4 %	28,00km 9 %			
42	Aufwendungen für Geräte, Maschinen und Kfz	27.000	27.000	2.430	2.110	100	220	0	0	24.570
4241	Gas	35.000	35.000	0	0	0	0	0	0	35.000
4241	Betriebsstrom	550.000	550.000	27.500	23.920	1.100	2.480	0	16.500	506.000
4241, 4243	Wasser / Abwasser	20.000	20.000	200	200	0	0	0	2.000	17.800
4261, 4279	sonstige Material- bzw. Sachaufwendungen	3.500	3.500	0	0	0	0	0	0	3.500
4281	Aufw. für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	150.000	150.000	0	0	0	0	0	0	150.000
4212	Unterhaltung Kanalnetz	190.000	190.000	190.000	190.000	0	0	0	0	0
4212	Unterhaltung Regenwasserbewirtschaftung	60.000	60.000	0	0	0	0	0	60.000	0
4212	Kanalunterhaltung Eigenkontrollverordnung	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0	0	0	0
4212	Unterhaltung der Kläranlagen	400.000	400.000	0	0	0	0	0	0	400.000
4273	Fortschreibung Kanalnetzpläne	40.000	40.000	40.000	34.800	1.600	3.600	0	0	0
4273	Grubenentleerung	60.000	60.000	0	0	0	0	0	0	60.000
4245	Reinigung	8.000	8.000	0	0	0	0	0	0	8.000
4243	Klärschlamm Entsorgung	510.000	510.000	0	0	0	0	0	0	510.000
4431	Klärschlammuntersuchungen / Analysen	8.000	8.000	0	0	0	0	0	0	8.000
4221, 4249	sonstige Aufwendungen	500	500	0	0	0	0	0	0	500
40-41	Personalaufwand	940.650	940.650	244.569	212.779	9.780	22.010	0	0	696.081
4231	Mieten und Pachten	1.000	1.000	0	0	0	0	0	1.000	0
4429	Rechts-, Beratungs- und Prüfungskosten	30.000	30.000	12.000	10.440	480	1.080	0	3.000	15.000
4443, 4291	Versicherungsbeiträge/Mitgliedsbeiträge	30.000	30.000	12.000	10.440	480	1.080	0	3.000	15.000
4431	Geschäftsaufwand	30.000	30.000	13.500	11.740	540	1.220	0	1.800	14.700
4431	Dienstreisen, Seminare, Reisekosten	1.500	1.500	0	0	0	0	0	0	1.500
4272	EDV, Buchungskosten, Fallpreise, GIS	20.000	20.000	8.000	6.960	320	720	0	2.000	10.000
4429, 5320	sonstige Geschäftsausgaben	20	20	8	8	0	0	0	0	12
4452	Verwaltungskosten	585.400	585.400	234.160	203.720	9.370	21.070	0	58.540	292.700
4453	Erstattungen an Zweckverbände	170.000								
	AZV Bondorf-Hailfingen (Betriebskostenumlage)		113.500	5.675	0	0	0	5.675	5.680	102.145
	AZV Ammertal									
	Gesamtumlage	971.500								
	abzgl. Netto-AfA	-324.100								
	abzgl. Zinsen	-63.300								
	Gesamtsumme (o. AfA u. Zins)	584.100								
	Anteil Rottenburg	11,46%	66.900	3.345	0	0	0	3.345	3.350	60.205
4455	Erstattungen an Eigenbetriebe/ -gesellschaften	150.000								
	abzgl. Verbrauchsabrechnung	-130.000	20.000	16.800	14.620	670	1.510	0	2.000	1.200
4251	Kfz-Steuer	2.000	2.000	400	340	20	40	0	0	1.600
	Betriebskosten (Zwischensumme für SEA)	4.122.570	4.002.970	910.587	822.077	24.460	55.030	9.020	158.870	2.933.513
4441	Abwasserabgabe	200.000	200.000	0	0	0	0	0	0	200.000
	Kosten Verbrauchsabrechnung		130.000	109.200	95.000	4.370	9.830	0	13.000	7.800
	Betriebskosten (bei SEA nicht zu berücks.) **)	200.000	330.000	109.200	95.000	4.370	9.830	0	13.000	207.800
	Betriebskosten gesamt	4.322.570	4.332.970	1.019.787	917.077	28.830	64.860	9.020	171.870	3.141.313
47	Abschreibungen *)	2.883.970								
	AfA MW-Kanäle lt. Anl. 8		988.445	988.445	988.445					
	AfA SW-Kanäle lt. Anl. 9		29.523	29.523		29.523				
	AfA RW-Kanäle lt. Anl. 10		54.102	54.102			54.102			
	AfA ZLS lt. Anl. 11		411.397	411.397				411.397		
	AfA RÜB lt. Anl. 12		173.662						173.662	
	AfA KA lt. Anl. 13		1.186.051							1.186.051
	Abschreibungen	2.883.970	2.843.180	1.483.467	988.445	29.523	54.102	411.397	173.662	1.186.051
4517	Zinsen für Darlehen bei Kreditinstituten	704.256								
4512	Zinsen für Trägerdarlehen	607.771								
4512	Zinsen für Kassenkredit / Kontokorrent	10.000								
4373	Zinsumlage Zweckverbände	12.000								
3699	aktivierte Zinsen (Bauzinsen)	-20.000								
	Verzinsung lt. Anl. 4		1.252.461	815.602	537.931	54.858	55.484	167.329	95.563	341.296
	Verzinsung	1.314.027	1.252.461	815.602	537.931	54.858	55.484	167.329	95.563	341.296
	kalkulatorische Kosten gesamt	4.197.997	4.095.641	2.299.069	1.526.376	84.381	109.586	578.726	269.225	1.527.347
	Kosten	8.520.567	8.428.611							

Kontrollsumme 8.520.567

Differenz 0

*) wird in Kalkulation errechnet

Erlöse 2020

Anlage 1

Erfolgsplan Eigenbetrieb Stadtentwässerung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2020	Erlöse 2020	davon (für Ermittlung SEA und Kostenanteile)						
				Kanäle	MW	SW	RW	ZLS	RÜB	KA
					87 %	4 %	9 %			
3321	Schmutzwassergebühren *)	4.119.500								
3321	Niederschlagswassergebühr *)	1.309.593								
3721	sonstige Erlöse	33.000								
	Einnahmen Verwaltungsgebühren 1.000									
	Einspeisevergütung BHKW 12.000		12.000	0	0	0	0	0	0	12.000
	Mieten und Pachten RÜB 1.500		1.500	0	0	0	0	0	1.500	0
	Einnahmen Gruben und KKA 16.000									
	Privatrechtliche Leistungsvergütung 2.500		2.500	0	0	0	0	0	0	2.500
3321	Gebühren für Grubenentleerung (Abfuhr) 60.000		60.000	0	0	0	0	0	0	60.000
3482	Erstattungen Gden /Gemeindeverbänden 613.620									
	Erstattung Gemeinde Neustetten		125.000	0	0	0	0	0	0	125.000
	Erstattungen Raum Ergenzingen 336.500									
	abzgl. AfA-Erstattung -105.840									
	abzgl. Erstattung Zinsen -50.560		180.100	0	0	0	0	0	1.800	178.300
	Erstattung AZV Bond.-Hailfi. techn. Betriebsführung		142.000	56.800	49.420	2.270	5.110	0	14.200	71.000
	Erstattung Stauwärter		10.000	2.600	2.270	100	230	0	0	7.400
	Erstattungen Nutzungsüberlassungen		120	0	0	0	0	0	0	120
	Betriebserlöse (Zwischensumme für SEA)	6.135.713	533.220	59.400	51.690	2.370	5.340	0	17.500	456.320
3321	Straßenentwässerungsanteil *)	900.000								
	Verwaltungsgebühren		1.000	400	340	20	40	0	100	500
	Betriebserlöse (bei SEA nicht zu berücks.) **)	900.000	1.000	400	340	20	40	0	100	500
	SEA aus Betriebskosten lt. Anl. 3		167.447	118.636	104.002	0	13.416	1.218	19.085	29.726
	Betriebserlöse gesamt	7.035.713	701.667	178.436	156.032	2.390	18.796	1.218	36.685	486.546
3161	Auflösung Ertragszuschüsse*)	972.066								
	Aufl. Zusch. MW-Kanäle lt. Anl. 8		122.555	122.555	122.555					
	Aufl. Zusch. SW-Kanäle lt. Anl. 9		0	0		0				
	Aufl. Zusch. RW-Kanäle lt. Anl. 10		558	558			558			
	Aufl. Zusch. ZLS lt. Anl. 11		5.380	5.380				5.380		
	Aufl. Zusch. RÜB lt. Anl. 12		28.436						28.436	
	Aufl. Zusch. KA lt. Anl. 13		254.585							254.585
	Erstattung AfA Raum Ergenzingen		105.840	5.313				5.313	1.714	98.813
	Auflösungen Zuschüsse	972.066	517.354	133.806	122.555	0	558	10.693	30.150	353.398
	Auflösung Beiträge u. ö. Entgelte *)									
	Auflösung Beiträge lt. Anl. 5		503.300	258.303	165.071	5.634	10.210	77.388	27.682	217.315
	Auflösungen Beiträge	0	503.300	258.303	165.071	5.634	10.210	77.388	27.682	217.315
	SEA aus kalk. Kosten lt. Anl. 3		677.746	556.189	355.956	0	57.537	142.696	60.726	60.831
	kalkulatorische Erlöse gesamt	972.066	1.698.400	948.298	643.582	5.634	68.305	230.777	118.558	631.544
	Erlöse	8.007.779	2.400.067							

nachrichtlich

3582 Auflösung aus Rückstellungen

512.788

Kontrollsumme

8.520.567

Differenz

0

*) wird in Kalkulation errechnet

**) betrifft nicht die Straßenentwässerung und ist deshalb bei der Berechnung des Straßenentwässerungskostenanteils nicht zu berücksichtigen

Ermittlung Kostenanteile Schmutz- und Niederschlagswasser

Anlage 2

2020		
Aufteilung Betriebskosten MW-Kanäle		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		917.077
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-156.032
Summe		761.045
daraus Anteil Schmutzwasser	50,0 %	380.523
daraus Anteil Niederschlagswasser	50,0 %	380.522
Aufteilung Betriebskosten SW-Kanäle		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		28.830
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-2.390
Summe		26.440
daraus Anteil Schmutzwasser	100,0 %	26.440
daraus Anteil Niederschlagswasser	0,0 %	0
Aufteilung Betriebskosten RW-Kanäle		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		64.860
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-18.796
Summe		46.064
daraus Anteil Schmutzwasser	0,0 %	0
daraus Anteil Niederschlagswasser	100,0 %	46.064
Aufteilung Betriebskosten Zuleitungssammler		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		9.020
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-1.218
Summe		7.802
daraus Anteil Schmutzwasser	50,0 %	3.901
daraus Anteil Niederschlagswasser	50,0 %	3.901
Aufteilung Betriebskosten Regenüberlaufbecken		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		171.870
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-36.685
Summe		135.185
daraus Anteil Schmutzwasser	50,0 %	67.593
daraus Anteil Niederschlagswasser	50,0 %	67.592
Aufteilung Betriebskosten Kläranlagen		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		3.141.313
· abzgl. Betriebserlöse und SEA lt. Anl. 1		-486.546
Summe		2.654.767
daraus Anteil Schmutzwasser	90,0 %	2.389.290
daraus Anteil Niederschlagswasser	10,0 %	265.477

Ermittlung Kostenanteile Schmutz- und Niederschlagswasser

Anlage 2

2020		
Aufteilung kalkulatorische Kosten MW-Kanäle		
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		1.526.376
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-643.582
Summe		882.794
daraus Anteil Schmutzwasser	60,0 %	529.676
daraus Anteil Niederschlagswasser	40,0 %	353.118
Aufteilung kalkulatorische Kosten SW-Kanäle		
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		84.381
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-5.634
Summe		78.747
daraus Anteil Schmutzwasser	100,0 %	78.747
daraus Anteil Niederschlagswasser	0,0 %	0
Aufteilung kalkulatorische Kosten RW-Kanäle		
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		109.586
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-68.305
Summe		41.281
daraus Anteil Schmutzwasser	0,0 %	0
daraus Anteil Niederschlagswasser	100,0 %	41.281
Aufteilung kalkulatorische Kosten Zuleitungssammler		
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		578.726
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-230.777
Summe		347.949
daraus Anteil Schmutzwasser	60,0 %	208.769
daraus Anteil Niederschlagswasser	40,0 %	139.180
Aufteilung kalkulatorische Kosten Regenüberlaufbecken		
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		269.225
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-118.558
Summe		150.667
daraus Anteil Schmutzwasser	60,0 %	90.400
daraus Anteil Niederschlagswasser	40,0 %	60.267
Aufteilung kalkulatorische Kosten Kläranlagen		
· kalkulatorische Kosten lt. Anl. 1		1.527.347
· abzgl. kalkulatorische Erlöse und SEA lt. Anl. 1		-631.544
Summe		895.803
daraus Anteil Schmutzwasser	90,0 %	806.223
daraus Anteil Niederschlagswasser	10,0 %	89.580
Summe Anteil Schmutzwasser		4.581.562
prozentualer Anteil Schmutzwasser		76,0 %
Summe Anteil Niederschlagswasser		1.446.982
prozentualer Anteil Niederschlagswasser		24,0 %

Ermittlung Straßenentwässerungskostenanteil

Anlage 3

2020		
SEA aus den Betriebskosten MW-Kanäle		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		822.077
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1		-51.690
Summe		770.387
daraus SEA	13,5 %	104.002
SEA aus den Betriebskosten RW-Kanäle		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		55.030
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1		-5.340
Summe		49.690
daraus SEA	27,0 %	13.416
SEA aus den Betriebskosten Zuleitungssammler		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		9.020
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1		0
Summe		9.020
daraus SEA	13,5 %	1.218
SEA aus den Betriebskosten Regenüberlaufbecken		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		158.870
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1		-17.500
Summe		141.370
daraus SEA	13,5 %	19.085
SEA aus den Betriebskosten Kläranlagen		
· Betriebskosten lt. Anl. 1		2.933.513
· abzgl. Betriebserlöse lt. Anl. 1		-456.320
Summe		2.477.193
daraus SEA	1,2 %	29.726
Summe SEA aus Betriebskosten		167.447

Ermittlung Straßenentwässerungskostenanteil

Anlage 3

2020		
SEA aus kalkulatorischen Kosten MW-Kanäle		
· Abschreibungen lt. Anl. 8		988.445
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 8		-122.555
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		537.931
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		58.610
Summe		1.462.431
daraus SEA	24,34 %	355.956
SEA aus kalkulatorischen Kosten RW-Kanäle		
· Abschreibungen lt. Anl. 10		54.102
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 10		-558
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		55.484
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		6.046
Summe		115.074
daraus SEA	50,0 %	57.537
SEA aus kalkulatorischen Kosten Zuleitungssammler		
· Abschreibungen lt. Anl. 11		411.397
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 11		-5.380
· abzgl. Anteil AfA Erstattung Raum Ergenzingen lt. Anl. 1		-5.313
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		167.329
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		18.227
Summe		586.260
daraus SEA	24,34 %	142.696
SEA aus kalkulatorischen Kosten Regenüberlaufbecken		
· Abschreibungen lt. Anl. 12		173.662
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 12		-28.436
· abzgl. Anteil AfA Erstattung Raum Ergenzingen lt. Anl. 1		-1.714
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		95.563
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		10.414
Summe		249.489
daraus SEA	24,34 %	60.726
SEA aus kalkulatorischen Kosten Kläranlagen		
· Abschreibungen lt. Anl. 13		1.186.051
· abzgl. Auflösung Zuschüsse lt. Anl. 13		-254.585
· abzgl. Anteil AfA Erstattung Raum Ergenzingen lt. Anl. 1		-98.813
- Anteil an FK-Verzinsung lt. Anl. 4		341.296
zzgl. Zinsentlastung Beiträge lt. Anl. 4		42.676
Summe		1.216.625
daraus SEA	5,0 %	60.831
Summe SEA aus kalkulatorischen Kosten		677.746
Summe SEA		845.193

Berechnung der Verzinsung nach tatsächlichem FK-Zins

Anlage 4

Entwicklung der Zinsbelastung Stadt 2020

Zinsen für Darlehen bei Kreditinstituten	704.256
Zinsen für Trägerdarlehen	607.771
Zinsumlage AZV Bondorf-Hailfingen	3.740
Zinsumlage AZV Ammertal	7.254
aktivierte Zinsen (Bauzinsen)	-20.000
abzgl. Erstattung Zinsen Raum Ergenzingen	-50.560
Gesamtsumme anzusetzender Zinsen	1.252.461
nicht gebührenfähig	
Zinsen für Kassenkredit / Kontokorrent	10.000

Ermittlung des Verteilungsverhältnisses 2020

Verzinsbares Kapital (ohne Beitragsentlastung)

· Mischwasserkanäle laut Anlage 8	19.496.680
· Schmutzwasserkanäle laut Anlage 9	1.986.810
· Regenwasserkanäle laut Anlage 10	2.011.832
· Zuleitungssammler laut Anlage 11	6.063.259
· Regenüberlaufbecken laut Anlage 12	3.464.018
· Kläranlagen laut Anlage 13	12.366.536

Verzinsbares Kapital (ohne Beitragsentlastung) 45.389.135

Kontrollsumme	45.389.135
Differenz	0

Prozentuales Verteilungsverhältnis (ohne Beitragsentlastung)

· Mischwasserkanäle	42,95 %
· Schmutzwasserkanäle	4,38 %
· Regenwasserkanäle	4,43 %
· Zuleitungssammler	13,36 %
· Regenüberlaufbecken	7,63 %
· Kläranlagen	27,25 %
Summe	100,00 %

Verteilung der anzusetzenden Zinsen 2020

· Mischwasserkanäle	537.931
· Schmutzwasserkanäle	54.858
· Regenwasserkanäle	55.484
· Zuleitungssammler	167.329
· Regenüberlaufbecken	95.563
· Kläranlagen	341.296
Summe	1.252.461
Kontrollsumme	1.252.461
Differenz	0

Berechnung der Verzinsung

Ermittlung der Zinsentlastung durch Beiträge

Anlage 4

2020

Ermittlung des rechnerischen Zinssatzes

Verzinsbares Kapital (ohne Beitragsentlastung)	45.389.135
abzüglich Restbuchwert Beiträge laut Anlage 5	-4.623.767
Zinsbasis	40.765.368
Gesamtsumme anzusetzender Zinsen	1.252.461
ergibt rechnerischen Zinssatz von	3,07%

Ermittlung der Zinsentlastung durch Beiträge Kanalbereich

Zinsbasis Kanalbeiträge laut Anlage 5	3.233.654
Zinsentlastung durch Kanalbeiträge	99.273

zu verteilen nach verzinsbarem Kapital Kanalbereich (ohne Beitragsentlastung)

· Mischwasserkanäle laut Anlage 8	19.496.680
· Schmutzwasserkanäle laut Anlage 9	1.986.810
· Regenwasserkanäle laut Anlage 10	2.011.832
· Zuleitungssammler laut Anlage 11	6.063.259
· Regenüberlaufbecken laut Anlage 12	3.464.018
Summe Kanalbereich	33.022.599

· Mischwasserkanäle	59,04%
· Schmutzwasserkanäle	6,02%
· Regenwasserkanäle	6,09%
· Zuleitungssammler	18,36%
· Regenüberlaufbecken	10,49%
Summe	100,00%

· Mischwasserkanäle	58.610
· Schmutzwasserkanäle	5.976
· Regenwasserkanäle	6.046
· Zuleitungssammler	18.227
· Regenüberlaufbecken	10.414

Summe Zinsentlastung durch Beiträge Kanalbereich **99.273**

Differenz 0

Ermittlung der Zinsentlastung durch Beiträge Klärbereich

Zinsbasis Klärbeiträge laut Anlage 5	1.390.113
Zinsentlastung durch Klärbeiträge	42.676

zu verteilen nach verzinsbarem Kapital Klärbereich (ohne Beitragsentlastung)

· Kläranlagen laut Anlage 13	12.366.536
Summe Klärbereich	12.366.536

· Kläranlagen	100,00%
Summe	100,00%

· Kläranlagen	42.676
---------------	--------

Summe Zinsentlastung durch Beiträge Klärbereich **42.676**

Differenz 0

Beiträge

Anlage 5

Beiträge	2019	2020
Zugänge Beiträge Kanalbereich		
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	142.880	299.440
Summe Zugänge Beiträge Kanalbereich	142.880	299.440
Zugänge Beiträge Klärbereich		
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	45.120	94.560
Summe Zugänge Beiträge Klärbereich	45.120	94.560
Summe Zugang Beiträge gesamt	188.000	394.000

Kalkulatorische Erlöse	2018	2019	2020
Auflösung	Ø Aufl.-Satz		
Zugänge Beiträge Kanalbereich		142.880	299.440
Erhöhung Auflösung	1,56 %	557	2.840
Auflösung Beiträge Kanalbereich	282.588	283.145	285.985
Zugänge Beiträge Klärbereich		45.120	94.560
Erhöhung Auflösung	1,56 %	176	897
Auflösung Beiträge Klärbereich	216.242	216.418	217.315
Auflösung Beiträge			503.300

Verzinsung Beiträge Kanalbereich			
Zugang Beiträge 31.12.		142.880	299.440
Auflösung		-283.145	-285.985
Auflösungsrest Beiträge	3.367.191	3.226.926	3.240.381
Zinsbasis			3.233.654

Verzinsung Beiträge Klärbereich			
Zugang Beiträge 31.12.		45.120	94.560
Auflösung		-216.418	-217.315
Auflösungsrest Beiträge	1.622.788	1.451.490	1.328.735
Zinsbasis			1.390.113

Beiträge

Anlage 5

Ermittlung des Verteilungsverhältnisses		2020
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse		
· Mischwasserkanäle laut Anlage 8		865.890
· Schmutzwasserkanäle laut Anlage 9		29.523
· Regenwasserkanäle laut Anlage 10		53.544
· Zuleitungssammler laut Anlage 11		406.017
· Regenüberlaufbecken laut Anlage 12		145.226
Kanalbereich		1.500.200
· Kläranlagen laut Anlage 13		931.466
Klärbereich		931.466
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse		2.431.666
Kontrollsumme (ohne Kläranlage)		2.431.666
Differenz		0
Prozentuales Verteilungsverhältnis		
· Mischwasserkanäle		57,72 %
· Schmutzwasserkanäle		1,97 %
· Regenwasserkanäle		3,57 %
· Zuleitungssammler		27,06 %
· Regenüberlaufbecken		9,68 %
Kanalbereich		100,00 %
· Kläranlagen		100,00 %
Klärbereich		100,00 %
Auflösung Beiträge Kanalbereich		285.985
Auflösung Beiträge Klärbereich		217.315
Auflösung Beiträge		503.300
Verteilung der Beitragsauflösung		
· Mischwasserkanäle		165.071
· Schmutzwasserkanäle		5.634
· Regenwasserkanäle		10.210
· Zuleitungssammler		77.388
· Regenüberlaufbecken		27.682
Kanalbereich		285.985
· Kläranlagen		217.315
Klärbereich		217.315

Bemessungseinheiten

Anlage 6

Schmutzwassermenge

bisherige Schmutzwassermenge	2016	2017	2018	Mittelwert
bisherige Schmutzwassermenge	1.919.956 m³	1.921.024 m³	1.931.721 m³	1.924.234 m³
Mengen aus geschlossenen Gruben (gewichtet)	4.876 m³	4.311 m³	5.318 m³	4.835 m³
Schmutzwassermenge	1.924.832 m³	1.925.335 m³	1.937.039 m³	1.929.069 m³

Darstellung prognostizierter Schmutzwassermenge	2020
erwartete Schmutzwassermenge (Prognose)	1.925.000 m³
Mengen aus geschlossenen Gruben (gewichtet)	4.800 m³
Schmutzwassermenge	1.929.800 m³

überbaute und darüber hinaus befestigte (versiegelte) Fläche

bisherige versiegelte Fläche	2016	2017	2018	Mittelwert
bisherige Fläche	2.872.924 m²	2.913.785 m²	2.801.518 m²	2.865.288 m²
überbaute und darüber hinaus befestigte (versiegelte) Fläche	2.872.924 m²	2.913.785 m²	2.801.518 m²	2.865.288 m²

prognostizierte versiegelte Fläche	2020
erwartete Fläche	2.910.207 m²
überbaute und darüber hinaus befestigte (versiegelte) Fläche	2.910.207 m²

Zusammenstellung Anlagevermögen zum 31.12.2018

Investitionen

Anlage 7

Investitionen	AHK	AfA	RBW
· Investitionen nach AN zum 31.12.2018 Stadt	49.809.883	972.858	21.939.428
Mischwasserkanäle	49.809.883	972.858	21.939.428
· Investitionen nach AN zum 31.12.2018 Stadt	327.621	6.190	291.785
Schmutzwasserkanäle	327.621	6.190	291.785
· Investitionen nach AN zum 31.12.2018 Stadt	527.188	10.005	460.215
Regenwasserkanäle	527.188	10.005	460.215
· Investitionen nach AN zum 31.12.2018 Stadt	15.653.674	386.741	6.002.577
· Investitionen nach AN zum 31.12.2018 AZV Bondorf-Hailfingen	109.644	2.193	13.157
· Investitionen nach voraussichtlicher AN zum 31.12.2018 AZV Ammertal	640.363	13.912	190.533
Zuleitungssammler	16.403.681	402.846	6.206.267
· Investitionen nach AN zum 31.12.2018 Stadt	11.373.691	201.675	4.104.728
· Investitionen nach AN zum 31.12.2018 AZV Bondorf-Hailfingen	116.349	3.095	717
· Investitionen nach voraussichtlicher AN zum 31.12.2018 AZV Ammertal	111.159	3.051	23.633
Regenüberlaufbecken	11.601.199	207.821	4.129.078
· Investitionen nach AN zum 31.12.2018 Stadt	43.431.373	1.158.617	15.014.560
· Investitionen nach AN zum 31.12.2018 AZV Bondorf-Hailfingen	2.510.751	73.890	690.152
· Investitionen nach voraussichtlicher AN zum 31.12.2018 AZV Ammertal	706.775	13.600	175.270
Kläranlagen	46.648.899	1.246.107	15.879.982
Summe Investitionen	125.318.471	2.845.827	48.906.755
Kontrollsumme AN zum 31.12.2018 Stadt	121.123.430	2.736.086	47.813.293
Kontrollsumme AN zum 31.12.2018 AZV Bondorf-Hailfingen	2.736.744	79.178	704.026
Kontrollsumme voraussichtlicher AN zum 31.12.2018 AZV Ammertal	1.458.297	30.563	389.436
Differenz	0	0	0

Zusammenstellung Anlagevermögen zum 31.12.2018

Ertragszuschüsse

Anlage 7

Ertragszuschüsse	Anf.stand	Aufl.	Aufl.rest
· Zuschüsse nach AN zum 31.12.2018 Stadt	5.303.409	113.826	2.235.835
Mischwasserkanäle	5.303.409	113.826	2.235.835
· Zuschüsse nach AN zum 31.12.2018 Stadt	0	0	0
Schmutzwasserkanäle	0	0	0
· Zuschüsse nach AN zum 31.12.2018 Stadt	27.903	558	25.406
Regenwasserkanäle	27.903	558	25.406
· Zuschüsse nach AN zum 31.12.2018 Stadt	89.400	0	89.400
· Zuschüsse nach AN zum 31.12.2018 AZV Bondorf-Hailfingen	29.996	1.239	4.622
· Zuschüsse nach voraussichtlicher AN zum 31.12.2018 AZV Ammertal	214.377	4.652	63.796
Zuleitungssammler	333.773	5.891	157.818
· Zuschüsse nach AN zum 31.12.2018 Stadt	832.929	27.124	471.698
· Zuschüsse nach AN zum 31.12.2018 AZV Bondorf-Hailfingen	31.792	1.314	4.899
· Zuschüsse nach voraussichtlicher AN zum 31.12.2018 AZV Ammertal	38.965	539	6.253
Regenüberlaufbecken	903.686	28.977	482.850
· Zuschüsse nach AN zum 31.12.2018 Stadt	10.803.749	238.084	2.446.402
· Zuschüsse nach AN zum 31.12.2018 AZV Bondorf-Hailfingen	686.252	28.346	105.747
· Zuschüsse nach voraussichtlicher AN zum 31.12.2018 AZV Ammertal	37.591	0	0
Kläranlagen	11.527.592	266.430	2.552.149
Zuschüsse	18.096.363	415.682	5.454.058
· Kanalbeiträge nach AN zum 31.12.2018 Stadt	12.541.397	282.588	3.367.191
Beiträge Kanalbereich	12.541.397	282.588	3.367.191
· Klärbeiträge nach AN zum 31.12.2018 Stadt	19.373.323	216.242	1.622.788
Beiträge Klärbereich	19.373.323	216.242	1.622.788
Abwasserbeiträge	31.914.720	498.830	4.989.979
Summe Ertragszuschüsse	50.011.083	914.512	10.444.037
Kontrollsumme AN zum 31.12.2018 Stadt	48.972.110	878.422	10.258.720
Kontrollsumme AN zum 31.12.2018 AZV Bondorf-Hailfingen	748.040	30.899	115.268
Kontrollsumme voraussichtlicher AN zum 31.12.2018 AZV Ammertal	290.933	5.191	70.049
Differenz	0	0	0

AN zum 31.12.2018 Stadt
Investitionen

Anlage 7

Investitionen	AHK	AfA	RBW
· A 1600 Grundst. sonst. Geb. - Anteil Mischwasser	2.516	0	2.516
· A 2060 Abwasserreinig. + abl. - Anteil Mischwasser	8.108	139	5.188
· A 2080 Mischwasserkanal	49.032.943	956.616	21.310.392
· A 2160 Abwasserbauwerke - Anteil Mischwasser	391.839	9.796	316.736
· A 2180 Str., Wege, Plätze - Anteil Mischwasser	2.550	170	410
· A 2240 HA-Anschlüsse	323.092	5.063	302.354
· A 3200 Fahrzeuge - Anteil Kanal Allgemein	14.931	0	0
· A 3400 Maschinen - Anteil Kanal Allgemein	2.350	0	0
· A 3550 Betr.-+ Geschäftsaus. - Anteil Kanal Allgemein	29.423	79	1.832
· A 3700 GVG - Anteil Kanal Allgemein	2.131	995	0
Mischwasserkanäle	49.809.883	972.858	21.939.428
· A 2120 Schmutzwasserkanal	327.621	6.190	291.785
Schmutzwasserkanäle	327.621	6.190	291.785
· A 1600 Grundst. sonst. Geb. - Anteil Regenwasser	20.418	0	20.418
· A 2060 Abwasserreinig. + abl. - Anteil Regenwasser	1.500	105	157
· A 2100 Regenwasserkanal	505.270	9.900	439.640
Regenwasserkanäle	527.188	10.005	460.215
· A 1600 Grundst. sonst. Geb. - Anteil Zuleitungssammler	22.029	0	22.029
· A 2140 Zuleitungssammler	13.527.090	317.285	5.169.308
· A 2160 Abwasserbauwerke - Anteil Zuleitungssammler	1.245.777	24.531	595.188
· A 3450 Technische Anlagen - Anteil Zuleitungssammler	858.778	44.925	216.052
Zuleitungssammler	15.653.674	386.741	6.002.577
· A 1600 Grundst. sonst. Geb. - Anteil Regenüberlaufbecken	1.074.483	0	1.074.483
· A 1650 GAB sonst. Gebäude - Anteil Regenüberlaufbecken	1.637	0	0
· A 2060 Abwasserreinig. + abl. - Anteil Regenüberlaufbecken	6.583	257	979
· A 2160 Abwasserbauwerke - Anteil Regenüberlaufbecken	8.188.414	158.122	2.809.160
· A 2180 Str., Wege, Plätze - Anteil Regenüberlaufbecken	4.686	312	1.506
· A 3400 Maschinen - Anteil Regenüberlaufbecken	6.383	55	133
· A 3450 Technische Anlagen - Anteil Regenüberlaufbecken	2.090.671	42.929	218.467
· A 3550 Betr.-+ Geschäftsaus. - Anteil Regenüberlaufbecken	834	0	0
Regenüberlaufbecken	11.373.691	201.675	4.104.728
· A 1600 Grundst. sonst. Geb. - Anteil Kläranlagen	105.688	0	105.688
· A 1650 GAB sonst. Gebäude - Anteil Kläranlagen	626.808	14.497	185.548
· A 2160 Abwasserbauwerke - Anteil Kläranlagen	25.802.597	562.131	11.030.819
· A 2180 Str., Wege, Plätze - Anteil Kläranlagen	288.552	3.563	33.555
· A 3200 Fahrzeuge - Anteil Kläranlagen	205.660	13.098	34.229
· A 3400 Maschinen - Anteil Kläranlagen	258.070	12.514	27.769
· A 3450 Technische Anlagen - Anteil Kläranlagen	15.892.468	549.792	3.590.297
· A 3550 Betr.-+ Geschäftsaus. - Anteil Kläranlagen	234.188	1.816	6.560
· A 3600 Telekommunik. + EDV	16.319	1.206	95
· A 3700 GVG - Anteil Kläranlagen	1.023	0	0
Kläranlagen	43.431.373	1.158.617	15.014.560
Summe Investitionen	121.123.430	2.736.086	47.813.293
nachrichtlich			
· A 4050 Anlagen im Bau - Inv.	1.447.939	0	1.447.939
· A 4020 AiB - EP - Tiefbau	1.180.131	0	1.180.131
· A 5220 Beteiligungen s. Ant.	2.328.261	109.178	1.362.565
Kontrollsumme	126.079.761	2.845.264	51.803.928
Differenz	0	0	0

AN zum 31.12.2018 Stadt
Ertragszuschüsse

Anlage 7

Ertragszuschüsse	Anf.stand	Aufl.	Aufl.rest
· A 9010 Sopo aus Zuw. Land - Anteil Mischwasserkanal	4.220.261	95.999	1.234.583
· A 9020 Sopo aus Zuw. Gem. - Anteil Mischwasserkanal	14.585	292	13.028
· A 9070 Sopo a. Zuw. Priv. U. - Anteil Mischwasserkanal	7.158	143	5.792
· A 9080 Sopo a. Zuw. übr. B. - Anteil Mischwasserkanal	1.061.405	17.392	982.432
Mischwasserkanäle	5.303.409	113.826	2.235.835
· keine Zuschüsse erhalten	0	0	0
Schmutzwasserkanäle	0	0	0
· A 9020 Sopo aus Zuw. Gem. - Anteil Regenwasserkanal	23.012	460	21.976
· A 9080 Sopo a. Zuw. übr. B. - Anteil Regenwasserkanal	4.891	98	3.430
Regenwasserkanäle	27.903	558	25.406
· A 9010 Sopo aus Zuw. Land - Anteil Zuleitungssammler	89.400	0	89.400
Zuleitungssammler	89.400	0	89.400
· A 9010 Sopo aus Zuw. Land - Anteil Regenüberlaufbecken	433.932	17.150	222.350
· A 9070 Sopo a. Zuw. Priv. U. - Anteil Regenüberlaufbecken	398.997	9.974	249.348
Regenüberlaufbecken	832.929	27.124	471.698
· A 9000 Sopo aus Zuw. Bund	397.900	0	397.900
· A 9010 Sopo aus Zuw. Land - Anteil Kläranlagen	10.037.331	214.500	1.817.888
· A 9020 Sopo aus Zuw. Gem. - Anteil Kläranlagen	295.301	16.875	230.614
· A 9070 Sopo a. Zuw. Priv. U. - Anteil Kläranlagen	73.217	6.709	0
Kläranlagen	10.803.749	238.084	2.446.402
Zuschüsse	17.057.390	379.592	5.268.741
· A 9200 Sopo Beiträge - Kanalbeiträge	12.541.397	282.588	3.367.191
Beiträge Kanalbereich	12.541.397	282.588	3.367.191
· A 9200 Sopo Beiträge - Klärbeiträge	19.373.323	216.242	1.622.788
Beiträge Klärbereich	19.373.323	216.242	1.622.788
Abwasserbeiträge	31.914.720	498.830	4.989.979
Summe Ertragszuschüsse	48.972.110	878.422	10.258.720
nachrichtlich			
· A 9080 Sopo a. Zuw. übr. B. - Anteil Anlagen im Bau	70.085	0	70.085
Kontrollsumme Ertragszuschüsse	49.042.195	878.422	10.328.805
Differenz	0	0	0

AN zum 31.12.2018 AZV Bondorf-Hailfingen

Investitionen

Anlage 7

Investitionen Verband	AHK	AfA	RBW
· 00001 Hauptsammler	322.481	6.450	38.698
Zuleitungssammler	322.481	6.450	38.698
· 00002 RÜB	339.449	8.826	0
· 000027 Erneuerung Rührwerk	2.752	275	2.110
Regenüberlaufbecken	342.201	9.101	2.110
Gesamtsumme Anlagevermögen	8.083.933	232.875	2.105.350
abzgl. Zuleitungssammler	-322.481	-6.450	-38.698
abzgl. Regenüberlaufbecken	-342.201	-9.101	-2.110
abzgl. Anlagen im Bau	-34.686	0	-34.686
Kläranlagen	7.384.565	217.324	2.029.856
Verbandsvermögen	8.049.247	232.875	2.070.664
nachrichtlich			
· Anlagen im Bau	34.686	0	34.686
Kontrollsumme AN	8.083.933	232.875	2.105.350
Differenz	0	0	0

Investitionsanteil Stadt	Anteil	AHK	Anteil	AfA	Anteil	RBW
· 00001 Hauptsammler	34,00 %	109.644	34,00 %	2.193	34,00 %	13.157
Zuleitungssammler		109.644		2.193		13.157
· 00002 RÜB	34,00 %	115.413	34,00 %	3.001	34,00 %	0
· 000027 Erneuerung Rührwerk	34,00 %	936	34,00 %	94	34,00 %	717
Regenüberlaufbecken		116.349		3.095		717
Gesamtsumme Anlagevermögen	34,00 %	2.748.536	34,00 %	79.177	34,00 %	715.819
abzgl. Zuleitungssammler	34,00 %	-109.644	34,00 %	-2.193	34,00 %	-13.157
abzgl. Regenüberlaufbecken	34,00 %	-116.348	34,00 %	-3.094	34,00 %	-717
abzgl. Anlagen im Bau	34,00 %	-11.793	34,00 %	0	34,00 %	-11.793
Kläranlagen		2.510.751		73.890		690.152
Summe Anteil Stadt am Verband		2.736.744		79.178		704.026
Kontrollsumme	34,00 %	2.736.744	34,00 %	79.178	34,00 %	704.026
Differenz		0		0		0

AN zum 31.12.2018 AZV Bondorf-Hailfingen

Ertragszuschüsse

Anlage 7

Anteil Bondorf	1.723.187	73.537	308.029
Anteil Hailfingen	748.040	30.899	115.268
Summe	2.471.227	104.436	423.297

Ertragszuschüsse Verband		Anf.stand	Aufl.	Aufl.rest
Anteil Zuleitungssammler nach AHK	4,01%	99.096	4.188	16.974
Zuleitungssammler		99.096	4.188	16.974
Anteil RÜB nach AHK	4,25%	105.027	4.439	17.990
Regenüberlaufbecken		105.027	4.439	17.990
Anteil Kläranlage nach AHK	91,74%	2.267.104	95.809	388.333
Kläranlagen		2.267.104	95.809	388.333
Verbandsvermögen		2.471.227	104.436	423.297
Kontrollsumme AN		2.471.227	104.436	423.297
Differenz		0	0	0

Anteil Ertragszuschüsse Stadt	Anteil	Anf.stand	Anteil	Aufl.	Anteil	Aufl.rest
Anteil Zuleitungssammler nach AHK	30,27 %	29.996	29,59 %	1.239	27,23 %	4.622
Zuleitungssammler		29.996		1.239		4.622
Anteil RÜB nach AHK	30,27 %	31.792	29,59 %	1.314	27,23 %	4.899
Regenüberlaufbecken		31.792		1.314		4.899
Anteil Kläranlage nach AHK	30,27 %	686.252	29,59 %	28.346	27,23 %	105.747
Kläranlagen		686.252		28.346		105.747
Summe Anteil Stadt am Verband		748.040		30.899		115.268
Kontrollsumme	30,27 %	748.040	29,59 %	30.899	27,23 %	115.268
Differenz		0		0		0

voraussichtlicher AN zum 31.12.2018 AZV Ammertal
Investitionen

Anlage 7

Investitionen Verband	AHK	AfA	RBW
Verbindungssammler	7.385.958	160.457	2.197.607
Zuleitungssammler	7.385.958	160.457	2.197.607
RÜB	1.282.106	35.186	272.587
Regenüberlaufbecken	1.282.106	35.186	272.587
Kläranlage	8.000.705	151.672	1.896.769
Kläranlage Tübingen	21.261	0	0
Erweiterungsanteil KA Tübingen 2018	130.000	5.200	124.800
Kläranlagen	8.151.966	156.872	2.021.569
Verbandsvermögen	16.820.030	352.515	4.491.763
nachrichtlich			
· Anlagen im Bau	1.512.788	0	1.512.788
· Disagio	9.587	0	2
Kontrollsumme AN	18.342.405	352.515	6.004.553
Differenz	0	0	0

Investitionsanteil Stadt	Anteil	AHK	Anteil	AfA	Anteil	RBW
Verbindungssammler	8,67 %	640.363	8,67 %	13.912	8,67 %	190.533
Zuleitungssammler		640.363		13.912		190.533
RÜB	8,67 %	111.159	8,67 %	3.051	8,67 %	23.633
Regenüberlaufbecken		111.159		3.051		23.633
Kläranlage	8,67 %	693.661	8,67 %	13.149	8,67 %	164.450
Kläranlage Tübingen	8,67 %	1.843	8,67 %	0	8,67 %	0
Erweiterungsanteil KA Tübingen 2018	8,67 %	11.271	8,67 %	451	8,67 %	10.820
Kläranlagen		706.775		13.600		175.270
Summe Anteil Stadt am Verband		1.458.297		30.563		389.436
Kontrollsumme AN	8,67 %	1.458.297	8,67 %	30.563	8,67 %	389.436
Differenz		0		0		0

voraussichtlicher AN zum 31.12.2018 AZV Ammertal
Ertragszuschüsse

Anlage 7

Ertragszuschüsse Verband	Anf.stand	Aufl.	Aufl.rest
Verbindungssammler	2.472.626	53.654	735.828
Zuleitungssammler	2.472.626	53.654	735.828
Regenüberlaufbecken	449.426	6.219	72.115
Regenüberlaufbecken	449.426	6.219	72.115
Kläranlage	433.576	0	1
Kläranlagen	433.576	0	1
Verbandsvermögen	3.355.628	59.873	807.944
Kontrollsumme AN	3.355.628	59.873	807.944
Differenz	0	0	0

Anteil Ertragszuschüsse Stadt	Anteil	Anf.stand	Anteil	Aufl.	Anteil	Aufl.rest
Verbindungssammler	8,67 %	214.377	8,67 %	4.652	8,67 %	63.796
Zuleitungssammler		214.377		4.652		63.796
Regenüberlaufbecken	8,67 %	38.965	8,67 %	539	8,67 %	6.253
Regenüberlaufbecken		38.965		539		6.253
Kläranlage	8,67 %	37.591	8,67 %	0	8,67 %	0
Kläranlagen		37.591		0		0
Summe Anteil Stadt am Verband		290.933		5.191		70.049
Kontrollsumme AN	8,67 %	290.933	8,67 %	5.191	8,67 %	70.049
Differenz		0		0		0

Mischwasserkanäle

Anlage 8

Anschaffungs- und Herstellungskosten	2019	2020
Zugänge AHK		
· Kanalbau Gesamtstadt	15.000	0
· Kanalsanierung Gesamtstadt	103.086	100.000
· Kanalbau "Rohrhaldengraben Eisenbahnüberquerung", Kiebingen	130.000	0
· Kanalbau "Coburger Straße/Schartenweg", Schwalldorf	0	100.000
· Kanalbau "Gässle", Seebronn	0	50.000
· Unvorhergesehenes	50.000	0
· Kanalbau "Östliche Königstraße", Kernstadt	272.175	0
· Kanalbau "Martin-Schongauer-Straße"	616.813	0
· Bauwerk Bahnhof Ergenzingen	13.000	0
· Kanalbau Stichstraße Edelmannstraße	19.392	0
· Kanalbau "Weiler Straße", Kernstadt	0	200.000
· Kanalbau "Kreuzgässle", Kernstadt	0	50.000
· Kanalsanierung OD Frommenhausen	0	250.000
Summe Zugänge AHK	1.219.466	750.000

Zuschüsse	2019	2020
Zugänge Zuschüsse		
· Hausanschlusskostenersätze	170.000	670.000
Summe Zugänge Zuschüsse	170.000	670.000

Kalkulatorische Kosten	2018	2019	2020
Abschreibung	Ø AfA-Satz		
Zugang AHK		1.219.466	750.000
Erhöhung AfA	2,00 %	6.097	22.042
Veränderung AfA-Bestand lt. Vorausschau		485	-13.037
AfA		972.858	979.440

Auflösung	Ø Aufl.-Satz		
Zugang Zuschüsse		170.000	670.000
Erhöhung Auflösung	2,22 %	944	6.549
Veränderung Aufl.-Bestand lt. Vorausschau		1.236	0
Auflösung Zuschüsse		113.826	116.006

AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse	865.890
---------------------------------------	----------------

Verzinsung			
Zugang AHK		1.219.466	750.000
AfA		-979.440	-988.445
Restbuchwert AHK	21.939.428	22.179.454	21.941.009
Zugang Zuschüsse 31.12.		170.000	670.000
Auflösung		-116.006	-122.555
Auflösungsrest Zuschüsse	2.235.835	2.289.829	2.837.274
Zinsbasis		19.496.680	

Schmutzwasserkanäle

Anlage 9

Anschaffungs- und Herstellungskosten	2019	2020
Zugänge AHK		
· Kanalbau "Bertha-von-Suttner-Straße", Kernstadt	50.000	0
· Kanalbau BG "Untere Wiesen", Baisingen	250.000	0
· Kanalbau BG "Öchsner II", Ergenzingen	0	802.500
· Kanalbau BG "Dietweg-Ost", 1.BA, Frommenhausen	0	145.000
· Kanalbau "Etwiesen II", 2.BA, Hailfingen	150.000	100.000
· Kanalbau "Röteweg"	126.472	0
· Kanalbau "Tannensteigstr."	1.505	0
· Kanalbau Erweiterung GG "Wasenäcker", Seebronn 2.BA	0	200.000
· Kanalbau "Hinter den Gärten", Wurmlingen	0	335.000
· Kanalbau "Gewerbepark Ergenzingen-Ost"	0	700.000
Summe Zugänge AHK	577.977	2.282.500

Zuschüsse	2019	2020
Zugänge Zuschüsse		
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0
Summe Zugänge Zuschüsse	0	0

Kalkulatorische Kosten	2018	2019	2020
Abschreibung	Ø AfA-Satz		
Zugang AHK		577.977	2.282.500
Erhöhung AfA	2,00 %	2.890	20.082
Veränderung AfA-Bestand lt. Vorausschau		361	0
AfA	6.190	9.441	29.523

Auflösung	Ø Aufl.-Satz		
Zugang Zuschüsse		0	0
Erhöhung Auflösung	2,00 %	0	0
Auflösung Zuschüsse	0	0	0

AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse	29.523
---------------------------------------	---------------

Verzinsung			
Zugang AHK		577.977	2.282.500
AfA		-9.441	-29.523
Restbuchwert AHK	291.785	860.321	3.113.298
Zugang Zuschüsse 31.12.		0	0
Auflösung		0	0
Auflösungsrest Zuschüsse	0	0	0
Zinsbasis			1.986.810

Regenwasserkanäle

Anlage 10

Anschaffungs- und Herstellungskosten	2019	2020
Zugänge AHK		
· Kanalbau "Bertha-von-Suttner-Straße", Kernstadt	50.000	0
· Kanalbau BG "Untere Wiesen", Baisingen	250.000	0
· Kanalbau BG "Öchsner II", Ergenzingen	0	802.500
· Kanalbau BG "Dietweg-Ost", 1.BA, Frommenhausen	0	145.000
· Kanalbau "Etwiesen II", 2.BA, Hailfingen	150.000	100.000
· Kanalbau "Röteweg"	126.472	0
· Kanalbau "Tannensteigstr."	1.505	0
· Kanalbau "Hinter den Gärten", Wurmlingen	0	335.000
· Kanalbau "Gewerbepark Ergenzingen-Ost"	0	700.000
Summe Zugänge AHK	577.977	2.082.500

Zuschüsse	2019	2020
Zugänge Zuschüsse		
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0
Summe Zugänge Zuschüsse	0	0

Kalkulatorische Kosten	2018	2019	2020
Abschreibung	Ø AfA-Satz		
Zugang AHK		577.977	2.082.500
Erhöhung AfA	4,00 %	5.780	38.164
Veränderung AfA-Bestand lt. Vorausschau		205	-52
AfA	10.005	15.990	54.102

Auflösung	Ø Aufl.-Satz		
Zugang Zuschüsse		0	0
Erhöhung Auflösung	4,00 %	0	0
Auflösung Zuschüsse	558	558	558

AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse	53.544
---------------------------------------	---------------

Verzinsung			
Zugang AHK		577.977	2.082.500
AfA		-15.990	-54.102
Restbuchwert AHK	460.215	1.022.202	3.050.600
Zugang Zuschüsse 31.12.		0	0
Auflösung		-558	-558
Auflösungsrest Zuschüsse	25.406	24.848	24.290
Zinsbasis		2.011.832	

Zuleitungssammler

Anlage 11

Anschaffungs- und Herstellungskosten	2019	2020
Zugänge AHK		
Stadt		
· Bauwerk PW Bahnhof Bad Niedernau	615.689	0
Zugänge Stadt	615.689	0
AZV Bondorf-Hailfingen		
· sind im Berechnungszeitraum keine geplant	0	0
Zwischensumme Zugänge AZV Bondorf-Hailfingen	0	0
Zugänge AZV Bondorf-Hailfingen Anteil Stadt	34,00 %	0
AZV Ammertal		
· sind im Berechnungszeitraum keine geplant	0	0
Zwischensumme Zugänge AZV Ammertal	0	0
Zugänge AZV Ammertal Anteil Stadt	8,67 %	0
Summe Zugänge AHK	615.689	0

Zuschüsse	2019	2020
Zugänge Zuschüsse		
Stadt		
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0
Zugänge Stadt	0	0
AZV Bondorf-Hailfingen		
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0
Zwischensumme Zugänge AZV Bondorf-Hailfingen	0	0
Zugänge AZV Bondorf-Hailfingen Anteil Stadt	29,59 %	0
AZV Ammertal		
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0
Zwischensumme Zugänge AZV Ammertal	0	0
Zugänge AZV Ammertal Anteil Stadt	8,67 %	0
Summe Zugänge Zuschüsse	0	0

Zuleitungssammler

Anlage 11

Kalkulatorische Kosten		2018	2019	2020
Abschreibung	Ø AfA-Satz			
Zugang AHK			615.689	0
Erhöhung AfA	2,00 %		3.078	9.235
Veränderung AfA-Bestand lt. Vorausschau			-2.162	-1.600
AfA		402.846	403.762	411.397
Auflösung	Ø Aufl.-Satz			
Zugang Zuschüsse			0	0
Erhöhung Auflösung	2,00 %		0	0
Veränderung Aufl.-Bestand lt. Vorausschau			0	-511
Auflösung Zuschüsse		5.891	5.891	5.380
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse				406.017
Verzinsung				
Zugang AHK			615.689	0
AfA			-403.762	-411.397
Restbuchwert AHK		6.206.267	6.418.194	6.006.797
Zugang Zuschüsse 31.12.			0	0
Auflösung			-5.891	-5.380
Auflösungsrest Zuschüsse		157.818	151.927	146.547
Zinsbasis				6.063.259

Regenüberlaufbecken

Anlage 12

Anschaffungs- und Herstellungskosten	2019	2020
Zugänge AHK		
Stadt		
· Regenwasserbewirtschaftung	20.000	50.000
Zugänge Stadt	20.000	50.000
AZV Bondorf-Hailfingen		
· sind im Berechnungszeitraum keine geplant	0	0
Zwischensumme Zugänge AZV Bondorf-Hailfingen	0	0
Zugänge AZV Bondorf-Hailfingen Anteil Stadt	34,00 %	0
AZV Ammertal		
Pfäffingen RÜB 8_V Beckensanierung incl. elektrotechn. Anlagen	120.000	0
Zwischensumme Zugänge AZV Ammertal	120.000	0
Zugänge AZV Ammertal Anteil Stadt	8,67 %	10.404
Summe Zugänge AHK	30.404	50.000

Zuschüsse	2019	2020
Zugänge Zuschüsse		
Stadt		
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0
Zugänge Stadt	0	0
AZV Bondorf-Hailfingen		
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0
Zwischensumme Zugänge AZV Bondorf-Hailfingen	0	0
Zugänge AZV Bondorf-Hailfingen Anteil Stadt	29,59 %	0
AZV Ammertal		
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet	0	0
Zwischensumme Zugänge AZV Ammertal	0	0
Zugänge AZV Ammertal Anteil Stadt	8,67 %	0
Summe Zugänge Zuschüsse	0	0

Regenüberlaufbecken

Anlage 12

Kalkulatorische Kosten		2018	2019	2020
Abschreibung	Ø AfA-Satz			
Zugang AHK			30.404	50.000
Erhöhung AfA	4,00 %		304	1.412
Veränderung AfA-Bestand lt. Vorausschau			-14.147	-21.728
AfA		207.821	193.978	173.662
Auflösung	Ø Aufl.-Satz			
Zugang Zuschüsse			0	0
Erhöhung Auflösung	4,00 %		0	0
Veränderung Aufl.-Bestand lt. Vorausschau			0	-541
Auflösung Zuschüsse		28.977	28.977	28.436
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse				145.226
Verzinsung				
Zugang AHK			30.404	50.000
AfA			-193.978	-173.662
Restbuchwert AHK		4.129.078	3.965.504	3.841.842
Zugang Zuschüsse 31.12.			0	0
Auflösung			-28.977	-28.436
Auflösungsrest Zuschüsse		482.850	453.873	425.437
Zinsbasis				3.464.018

Kläranlagen

Anlage 13

Anschaffungs- und Herstellungskosten		2019	2020
Zugänge AHK			
Stadt			
· Bewegliche Sachen		10.000	0
· Klimaanlage Leitzentrale, Kiebingen		17.000	0
· Überholung Bandräumer NKB 2, Bad Niedernau		0	50.000
· Austausch Rechen, Ergenzingen		0	200.000
· Austausch SPS für Einlaufbereich, Ergenzingen		0	15.000
· Austausch PLS, Ergenzingen		0	30.000
· Einfahrphase und Inbetriebnahme Sammelkläranlage, Kiebingen		0	320.000
· Klimaanlage für Leitzentrale, Ergenzingen		0	15.000
· Klimaanlage für Leitzentrale, Bad Niedernau		0	15.000
· Unvorhergesehenes		0	50.000
Zugänge Stadt		27.000	695.000
AZV Bondorf-Hailfingen			
· Erneuerung Maschinen und Aggregate		8.701	140.000
· Membrantausch Filtrationsanlage		158.627	0
Zwischensumme Zugänge AZV Bondorf-Hailfingen		167.328	140.000
Zugänge AZV Bondorf-Hailfingen Anteil Stadt	34,00 %	56.892	47.600
AZV Ammertal			
· Auszahlungen für Baumaßnahmen		80.000	0
· Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen		164.000	627.000
Zwischensumme Zugänge AZV Ammertal		244.000	627.000
Zugänge AZV Ammertal Anteil Stadt	8,67 %	21.155	54.361
Summe Zugänge AHK		105.047	796.961
Zuschüsse			
20192020			
Zugänge Zuschüsse			
Stadt			
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet		0	0
Zugänge Stadt		0	0
AZV Bondorf-Hailfingen			
· werden im Berechnungszeitraum keine erwartet		0	0
Zwischensumme Zugänge AZV Bondorf-Hailfingen		0	0
Zugänge AZV Bondorf-Hailfingen Anteil Stadt	29,59 %	0	0
AZV Ammertal			
· sind im Berechnungszeitraum keine geplant		0	0
Zwischensumme Zugänge AZV Ammertal		0	0
Zugänge AZV Ammertal Anteil Stadt	8,67 %	0	0
Summe Zugänge Zuschüsse		0	0

Kläranlagen

Anlage 13

Kalkulatorische Kosten		2018	2019	2020
Abschreibung	Ø AfA-Satz			
Zugang AHK			105.047	796.961
Erhöhung AfA	4,00 %		1.050	11.121
Veränderung AfA-Bestand lt. Vorausschau			23.576	-95.803
AfA		1.246.107	1.270.733	1.186.051
Auflösung	Ø Aufl.-Satz			
Zugang Zuschüsse			0	0
Erhöhung Auflösung	4,00 %		0	0
Veränderung Aufl.-Bestand lt. Vorausschau			5.211	-17.056
Auflösung Zuschüsse		266.430	271.641	254.585
AfA abzgl. Auflösung Zuschüsse				931.466
Verzinsung				
Zugang AHK			105.047	796.961
AfA			-1.270.733	-1.186.051
Restbuchwert AHK		15.879.982	14.714.296	14.325.206
Zugang Zuschüsse 31.12.			0	0
Auflösung			-271.641	-254.585
Auflösungsrest Zuschüsse		2.552.149	2.280.508	2.025.923
Zinsbasis				12.366.536